



MANNHEIM

**OSTSTADT - AM LESSING-GYMNASIUM STARTET DAS PILOTPROJEKT „KULTURKLASSE“
/ ZUSAMMENARBEIT MIT NATIONALTHEATER, MUSIKSCHULE UND POPAKADEMIE**

Theater und Musik fördern Kreativität

10. März 2020 Autor: [Sylvia Osthues](#)



Keine Scheu vor dem großen Auftritt: Fünftklässler am Lessing erproben das Unterrichtsmodell „Kulturklasse“ (in der Mitte stehend Anna Maria Klingmann).

© *Sylvia Osthues*

Theater besuchen, selbst auf der Bühne stehen, Musik erleben: Das und noch einiges mehr ist möglich in der „Kulturklasse“ des Lessing-Gymnasiums in der Oststadt. Seit diesem Schuljahr erprobt eine fünfte Klasse das Unterrichtsmodell, das ein erweitertes Kulturangebot beinhaltet und im kommenden Schuljahr an den Start gehen soll.

Wie abwechslungsreich das später werden kann, zeigte sich schon gleich bei einer kurzen musikalischen Präsentation aus der derzeitigen Erprobungsphase der „Kulturklasse“. Die Augen von Tin und Ronja strahlten, als sie vom Besuch eines Stücks im Nationaltheater (NTM) berichteten. Danach arbeiteten sie mit Deutschlehrer Matthias Rüb intensiv an verschiedenen Aspekten zum Thema Sprache.

Das Lessing-Gymnasium baut mit seiner „Kulturklasse“ auf eine bunte Mischung aus Projektpartnern. Da sind die Theaterpädagogen des NTM, die Fachkräfte der städtischen Musikschule und der Popakademie, die Musiklehrerin Anna Maria Klingmann für das von ihr initiierte Modell gewinnen konnte. Sie alle repräsentieren das Pilotprojekt. Es wird von schulischer Seite geplant, organisiert und durchgeführt. So etwas habe es in dieser Form in Mannheim noch nicht gegeben, betonen die Beteiligten.

„Toll“ fand Gravita das Percussion-Projekt mit Daniel Jakobi von der Popakademie. „Wir singen jetzt sehr viel“, freute sich Aron. Musiktexte seien wie Gedichte, von denen sie derzeit viele lernten. Vielseitigkeit und Vielfältigkeit seien charakteristisch nicht nur für die Kultur, sondern auch für das Projekt, sagte Klingmann. Als Ziele nannte sie: Förderung des Musischen und der Sprache sowie der kulturellen Vielfalt und Gemeinschaft. Ziel sei es letztendlich, kulturelle Bildung stärker und vor allem dauerhaft an der Schule zu verankern.

Für die „Kulturklasse“ hatte die Musiklehrerin bereits in den zurückliegenden Jahren ein Netz von Bildungseinrichtungen und Kulturschaffenden geknüpft, mit dessen Hilfe kulturelle Bildung in den Erziehungs- und Schulalltag am Lessing integriert werden soll. Teil des Konzepts ist das projektorientierte Arbeiten mit und in der „Kulturklasse“.

Ein bis zweimal im Halbjahr werden in diesem Rahmen unterschiedliche Projekte durchgeführt: von der Aufführung bei einem Schulkonzert über einen selbst gestalteten Themennachmittag für Eltern und Geschwister bis zu spannenden Ausflügen, Theatervorstellungen und Konzerten sowie verschiedenen Workshops. Diese werden dann über das Schuljahr hinweg in den Unterrichtsalltag eingebaut, integrativ in den Regelunterricht, wobei Sprache eine zentrale Rolle spielt.

Suche nach weiteren Partnern

Über die aktuell enge Zusammenarbeit mit dem NTM sowie Projektangeboten der Popakademie und der Musikschule hinaus strebt Klingmann die Kooperation mit weiteren großen kulturellen Institutionen wie den städtischen Museen und der Stadtbibliothek Mannheim an, aber auch mit kleineren engagierten Einrichtungen oder etablierten kulturpädagogischen Vereinen.

Der Pool motivierter und kooperativer Pädagogen innerhalb und außerhalb der Schule sei überaus ergiebig, so Klingmann. „Mannheim ist eine Schatzkammer“, schwärmte sie. Auf diese Art und Weise sollten Kinder und Jugendliche überhaupt erst einmal mit Kultur in Berührung kommen und dadurch längerfristig wichtige Schlüsselqualifikationen wie etwa Kreativität erlangen. Klingmann plädierte für „ein Gleichgewicht von wissenschaftlicher und künstlerischer Bildung als Basis für spätere Erfolge“. Kinder, die ins Theater gehen oder selbst Theater spielen seien für Mathematik und Deutsch wesentlicher aufgeschlossener. Ermöglicht wird die „Kulturklasse“ durch eine großzügige Anschubfinanzierung der BASF.

Anmeldetermine für künftige Fünftklässler am Lessing- Gymnasium sind Dienstag, 11. März, und Mittwoch, 12. März, jeweils von 8 bis 18

Uhr.

© Mannheimer Morgen, Dienstag, 10.03.2020

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlag GmbH

URL:

https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-mannheim-theater-und-musik-foerdern-kreativitaet-_arid,1614763.html